

Tochter des Walds, du Lilienverwandte

Text by *Eduard Mörike* (1804-1875)

Set by *Hugo Wolf* (1860-1903), *Auf eine Christblume I* [ʔa:of ʔa:e.nə 'krɪst.,blu:.mə ʔa:ens] (To a Christmas Flower I) from *Mörike-Lieder*, #20

Tochter	des	Walds,	du	Lilienverwandte,
['tɔx.tə	dəs	valts	du:	'li:.li.ən.fɛg.,van.tə]
Daughter	of-the	forest,	you	lily-relation,
(Daughter of the forest, related to the lily,)				

so	lang	von	mir	gesuchte,	unbekannte,
[zo:	lan	fɔn	mi:ɐ	gə.'zu:x.tə	'ʔun.bə.kan.tə]
so	long	by	me	sought,	unknown,
(sought by me for so long, unknown,)					

im fremden Kirchhof, öd' und winterlich,
zum ersten Mal, o schöne, find' ich dich!

Von welcher Hand gepflegt du hier erblütest,
ich weiß es nicht, noch wessen Grab du hüttest;
ist es ein Jüngling, so geschah ihm Heil,
ist's eine Jungfrau, lieblich fiel ihr Teil.

Im nächt'gen Hain, von Schneelicht überbreitet,
wo fromm das Reh an dir vorüber weidet,
bei der Kapelle, am krystall'nen Teich,
dort sucht' ich deiner Heimat zauberreich.

Schön bist du, Kind des Mondes, nicht der Sonne,
Dir wäre tödtlich and'rer Blumen Wonne,
dich nährt, den keuschen Leib voll Reif und Duft,
himmlischer Kälte balsam süße Luft.

In deines Busens goldner Fülle gründet
ein Wohlgeruch, der sich nur kaum verkündet;...

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

